



**Das Erfolgsmodell in Bayreuth:**

**Wirtschaftsjurist/ Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth)**

**als studienbegleitende Zusatzausbildung**



# Willkommen in Bayreuth

## Was erwartet Sie heute?

- Ziel und Konzept
- Anmeldung
- Aufbau, Organisation und Planung

[www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de](http://www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de)



# Ziel und Konzept – Warum Wirtschaft?

**Was will...**

**... Ihr Mandant (Rechtsanwalt) ?**

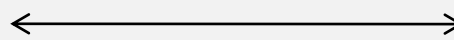
**... der Bürger (Verwaltung und Justiz) ?**

**... Ihr Kunde (Unternehmen) ?**



# Ziel und Konzept – Warum Wirtschaft?

Rechtliche Aspekte



Ökonomische Aspekte

## ENTSCHEIDUNG

... anstoßen / entwickeln / verantworten

Voraussetzungen

Juristische Kenntnis

Ökonomisches Verständnis

**Erstes Jur. Examen mit Wirtschaftswissenschaftlicher Zusatzausbildung**



# Aufbau der WiwiZ (8 Prüfungsleistungen)

- **Grundlagenteil** (3 Klausuren)
- **Aufbauteil** (2 Klausuren)
- **Schwerpunktteil** (2 Klausuren aus 4 möglichen Schwerpunkten)
- **Abschlussarbeit**



# Notengewichtung

- **Klausuren (7)      56 %**  
**(8 % je Klausur)**
- **Abschlussarbeit    44 %**



# Grundlagenteil (3 Klausuren)

- **Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre**  
(Winter- und Sommersemester)
- **Einführung in die Volkswirtschaftslehre**  
(Wintersemester)
- **Technik des betrieblichen Rechnungswesens I: Buchführung und Abschluss**  
(Wintersemester [laufende Veranstaltung] und Blockkurs vor Vorlesungsbeginn des Sommersemesters [Vorlesung ist bereits beendet; weitere Informationen [hier](#)])



# Aufbauteil (2 Klausuren)

- **BWL-Komponente:** Rechnungslegung *oder* Finanzwirtschaft
- **VWL-Komponente:** Finanzwissenschaft *oder* Wirtschaftspolitik

**Beachte:** Finanzwirtschaft und Finanzwissenschaft sind verschiedene Lehrveranstaltungen und unterschiedlichen Fachrichtungen (BWL – VWL) zugeordnet





# Schwerpunktteil (2 Klausuren aus einem Schwerpunkt)

- **Schwerpunkt 1:** „Finanzen und Rechnungslegung“
- **Schwerpunkt 2:** „Steuern und Unternehmensfinanzierung“
- **Schwerpunkt 3:** „Management und Wettbewerb“
- **Schwerpunkt 4:** „Internationale Wirtschaft“



# Schwerpunkt 1

## **„Finanzen und Rechnungslegung“**

- Rechnungslegung oder Finanzwirtschaft (soweit nicht im Aufbauteil gewählt)
- Ausgewählte Kapitel zur Rechnungslegung und Regulierung
- Investition mit Unternehmensbewertung
- Unternehmensanalyse
- Internationale Rechnungslegung
- Geld und Kredit



# Schwerpunkt 2

## **„Steuern und Unternehmensfinanzierung“**

- Rechnungslegung oder Finanzwirtschaft (soweit nicht im Aufbauteil gewählt)
- Grundlagen Unternehmensbesteuerung
- Investition mit Unternehmensbewertung
- Internationale Rechnungslegung
- Corporate Finance
- Grundzüge der Steuerlehre (Finanzwirtschaft II)



# Schwerpunkt 3

## „Management und Wettbewerb“

- Marketing
- Dienstleistungsmanagement
- Ökonomische Analyse des Rechts
- Grundlagen internationales Management
- Wettbewerbspolitik



# Schwerpunkt 4

## „Internationale Wirtschaft“

- Internationale Wirtschaftsbeziehungen I
- Grundlagen Internationales Management
- Europäische Integration
- Internationale Organisationen
- Ökonomik der Entwicklung(sländer)



# Studienabschlussarbeit

- Schriftliche, eigenständig anzufertigende Arbeit
- In der Regel im gewählten Schwerpunktbereich
- Frühestens nach 4 bestandenen Prüfungsleistungen
- Themen in Absprache mit einem VWL-/BWL-Lehrstuhl
- Bearbeitungszeit: 6 Wochen
- Betreuung durch gewählten Lehrstuhl
- Form und Umfang je nach Lehrstuhl  
(Richtwert: max. 90.000 Zeichen Text)
- Besonderheit:  
Die Bachelorarbeit im Studiengang BA Recht und Wirtschaft kann als Studienabschlussarbeit in der WiwiZ auf entsprechenden Antrag hin angerechnet werden, sofern die Voraussetzungen der Prüfungsordnung der WiwiZ erfüllt sind



# Vorteile

- „Wirtschaftsjurist/Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth)“ ist eine bundesweit anerkannte und seit 1983 bewährte Zusatzqualifikation, die für alle Jurastudierenden offen ist, die die WiwiZ und das Erste Juristische Staatsexamen am Prüfungsort Bayreuth bestanden haben
- Verknüpfung von „Wirtschaft und Recht“ (Interdisziplinarität)
- Schneller als ein Doppelstudium
- Mehr als ein reines Jurastudium
- Doppelanmeldung in Bezug auf Grundlagenschein (ABWL oder EVWL)
- Anrechenbarkeit der Studienabschlussarbeit als Bachelorarbeit im BA Recht und Wirtschaft, sofern Voraussetzungen des BA erfüllt (beachte Ausschlussfrist)
- Verlängerung des sog. Freischusses um ein Semester: Freiversuch noch nach 9. Semester (statt 8. Semester) zulässig, wenn Prüfungsleistungen der WiwiZ vor Anmeldung zum Ersten Juristischen Staatsexamen am Prüfungsort Bayreuth bestanden wurden (vgl. Art. 37 Abs. 1 S. 1, II S. 1 Nr. 1 b) bb) JAPO)
- Flexible Planung statt starre Einbindung in Bachelor-Strukturen



# Wie melde ich mich zur WiwiZ an?

- WiwiZ setzt als Zusatzausbildung voraus, dass die Teilnehmer im Studiengang Rechtswissenschaft eingeschrieben sind; die Immatrikulation im Studium BA Recht und Wirtschaft allein reicht nicht aus
- Anmeldung/Einschreibung als Zusatzstudium bei der Studierendenkanzlei möglich und sinnvoll → Vorteil: bessere Information und Beratung, separate Ansicht in CampusOnline, Vereinfachung der Zeugniserstellung
- Anmeldung/Einschreibung erfolgt bei der Studierendenkanzlei
- Formular: [hier](#) abrufbar
- Vorgehen:
  1. Angabe der Studierendendaten
  2. Bei Punkt „Ich beantrage die Einschreibung in einen **weiteren** Studiengang“ als „Hauptfach“ „WiwiZ“ angeben
  3. Antrag bei der Studierendenkanzlei postalisch oder via Mail als Scan zusenden oder in Briefkasten einwerfen





# Aktuelle Informationen

- Zahlreiche Freiheiten bei der Auswahl und Belegung von WiwiZ-Klausuren → Chance, aber auch Fehlerquelle!
- Daher: Dringliche Empfehlung, regelmäßig die Internetseite der WiwiZ (unter „Aktuelles“) besuchen und Anmeldung/Einschreibung als Zusatzstudium bei der Studierendenkanzlei
- Aushänge im RW Gebäude beachten
- Vorteile: Bessere Beratung, regelmäßige Informationen, bessere Rücksprache bei der Erstellung Ihrer Bescheinigungen und Zeugnisse



# WiwiZ und BA Recht und Wirtschaft

- Grds. parallel studierbar, sofern Immatrikulation im Studiengang Rechtswissenschaft → drei Qualifikationen  
Staatsexamen, Bachelor of Law, Zusatzqualifikation „Wirtschaftsjurist“
- Vorteile BA:
  - Eigenständiger berufsqualifizierender Abschluss
  - Weitgehende Deckungsgleichheit der juristischen Veranstaltungen mit Studiengang Rechtswissenschaft (Grundphase)
- Vorteile WiwiZ
  - Flexible Planung statt starre Einbindung in Bachelorstrukturen
  - Schneller als ein Doppelstudium, geringere Workload
  - Freischussverlängerung nur aufgrund WiwiZ
  - Doppelanmeldung ABWL/EVWL als Grundlagenschein im Jurastudium
  - „Doppelverwertung“ der Studienabschlussarbeit als Bachelorarbeit



# Planung (Beispiel)

Sie wählen den Schwerpunktbereich 2 (Steuern und Unternehmensfinanzierung)

- 1. Semester:** - Einführung in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre (**Grundlagenteil; ggf. ZP** → *(SoSe 22)* **Doppelanmeldung!**)
- 2. Semester:** - Einführung in die Volkswirtschaftslehre (**Grundlagenteil; nur im WS; ggf. ZP** → *(WS 22/23)* **Doppelanmeldung!**)
  - Finanzwissenschaft (FIWI I) (**Aufbauteil**)
- 3. Semester:** - Buchführung und Abschluss (**Grundlagenteil**) (ggf. als Blockkurs; beachte Aushänge) *(SoSe 23)*
  - Finanzwirtschaft (**Aufbauteil**)
  - Grundzüge der Steuerlehre (Finanzwissenschaft II) (**Schwerpunktteil**)
- 4. Semester:** - Investition mit Unternehmensbewertung (**Schwerpunktteil**) *(WS 23/24)*
- 5. Semester:** - Abschlussarbeit WiwiZ (**möglichst im Schwerpunktteil 2**) *(SoSe 24)*
  - Fakultativ: Grundlagen der Wirtschaftspolitik (**Aufbauteil**)



# Zusammenfassung/Wissenswertes

- Beginn der WiwiZ, Schwerpunktbereiche u. Abschlussarbeit:  
Freie, flexible Durchführung
- ABWL/EVWL als Prüfungsnachweis für die Zwischenprüfung im Jurastudium und als WiwiZ-Leistung ablegbar (Doppelanmeldung)
- Prüfungsleistungen im BA Recht und Wirtschaft anrechenbar, sofern die Voraussetzungen des Studiengangs erfüllt sind (beachte Ausschlussfrist)
- Abschlussarbeit als Bachelorarbeit im BA RuW anrechenbar, sofern die Voraussetzungen des Studiengangs erfüllt sind (beachte Ausschlussfrist)
- Verlängerung der Möglichkeit des Freiversuchs im Ersten Juristischen Staatsexamen
- Führung der Bezeichnung „*Wirtschaftsjurist/Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth)*“ nur, wenn das Erste Juristische Staatsexamen am Prüfungsort Bayreuth bestanden wurde



# Kontakt

- im Internet: [www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de](http://www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de)
- per E-Mail: [wiwiz@uni-bayreuth.de](mailto:wiwiz@uni-bayreuth.de)  
[Martin.Acker@uni-bayreuth.de](mailto:Martin.Acker@uni-bayreuth.de)
- telefonisch: 0921 55-6022 (Prüfungsamt der WiwiZ)  
0921 55-6046 (Martin Acker)
- persönlich: Zimmer 1.104 (RW I, Prüfungsamt)  
Zimmer 1.133 (RW I, Martin Acker)



Welche Fragen haben Sie ?



UNIVERSITÄT  
BAYREUTH

WiwiZ  
Sommersemester 2022  
Martin Acker

Wirtschaftsjurist/  
Wirtschaftsjuristin  
(Univ. Bayreuth)

Wirtschaftsjurist / Wirtschaftsjuristin (Univ. Bayreuth)

---

[www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de](http://www.wirtschaftsjurist.uni-bayreuth.de)